

	<p>Objekt: Bewegtes Meer / Meereswogen von Lohme</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz</p> <p>Inventarnummer: SFPM-CBS/225</p>
--	--

Beschreibung

Der im Havelland geborene Hagemeyer wurde in Cottbus als sog. Nach-Impressionist für die städtische Carl-Blechen-Sammlung erworben. Entdeckt wurde Hagemeyer von Ferdinand Bellermann, einem Schüler Carl Blechens. Gemeinsam mit Lovis Corinth und Max Liebermann war er 1898 Gründungsmitglied der Berliner Sezession, einer progressiven Künstlervereinigung, die den Impressionismus in Deutschland etablierte.

Hagemeyer hielt sich ab 1908 jeden Sommer in Lohme auf der Insel Rügen auf. Dort entstand auch dieses Wellenbild 1913, das den für Hagemeyers Wellenbilder typischen starken, pastosen Farbauftrag zeigt. Der erfolgreiche Maler erhielt 1914 eine Professur an der Berliner Akademie der Künste. Weil „für den zahmen Geschmack der Cottbuser doch zu wild“, wurde 1943 vom Ankauf eines weiteren Werkes des Künstlers für die städtische Kunstsammlung abgesehen.

Grunddaten

Material/Technik: Öl auf Leinwand
Maße: HxB 90 x 135 cm

Ereignisse

Gemalt	wann	1913
	wer	Karl Hagemeyer (1848-1933)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Schloss Branitz

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Rügen

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Karl Hagemeister (1848-1933)

wo

Schlagworte

- Bewegung
- Gemälde
- Meer
- Wellen

Literatur

- Warnt, Hendrikje (2015): Karl Hagemeister. In Reflexion der Stille. Monographie und Werkverzeichnis der Gemälde. Berlin